merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Frank Michael Orthey: Mediale Endlosigkeit

Beitrag aus Heft »2014/02: Medien und Zeit«

Wer sich im hektischen und stets gleichzeitig ablaufenden Medienbetrieb nicht verlieren möchte, sollte seine medialen Sinne schärfen: Im Umgang mit hochkomplexen, vielfältigen Situationen, für den Übergang von Medienzeit zur medienfreien Zeit und bei Selbst- und Fremdreflexion von Internetnutzung ist sowohl Medien- als auch Zeitkompetenz gefragt. Der Beitrag diskutiert verschiedene zeitbedingte Web-Phänomene – von medialen Störungen und steter Gleichzeitigkeit im Netz über Bild- und Textfluten bis hin zu neu geschaffenen ‚Eigenzeiten' – und macht auf deren Potenziale und Risiken aufmerksam.

Literatur:

Ehrenberg, Alain (2008). Das erschöpfte Selbst. Depression und Gesellschaft der Gegenwart. Frankfurt: Suhrkamp.

Fellmann, Max (2014). „Tipp: Tippen!" In: Süddeutsche Magazin (Nr. 5 vom 31.01.2014). München: Süddeutscher Verlag.

Geißler, Karlheinz A. (2004). Alles. Gleichzeitig. Und zwar sofort. Unsere Suche nach dem pausenlosen Glück. Freiburg: Herder Verlag.

Langmaack, Barbara (1991). Themenzentrierte Interaktion. Weinheim: Beltz Verlag.

Luhmann, Niklas (1968). Die Knappheit der Zeit und die Vordringlichkeit des Befristeten. In: Die Verwaltung 1/1968, S. 3-30.

Orthey, Frank Michael (2006). betriebe – lernen – systeme. Wie Unternehmen sich durch lernen verändern. Beobachtungen und Perspektiven zwischen Theorie und Praxis. www.bieson.ub.uni-bielefeld.de/frontdoor.php?source_opus=859.

Virilio, Paul (1986). Die Ästhetik des Verschwindens. Berlin: Merve Verlag.

Virilio, Paul (1992). Rasender Stillstand. München, Wien: Hanser Verlag.Virilio, Paul (1993). Revolutionen der Geschwindigkeit. Berlin: Merve Verlag.

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de